



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössische Finanzverwaltung EFV

Risikobewirtschaftung von öffentlichen Schulden

**Verband für öffentliches Finanz- und Rechnungswesen
16. November, 2012**

Urs Eggenberger, CFA
Leiter Bundestresorerie



Inhalt

1. **Einleitung**
2. Risikobewirtschaftung
3. Schlussfolgerungen
4. Anhang



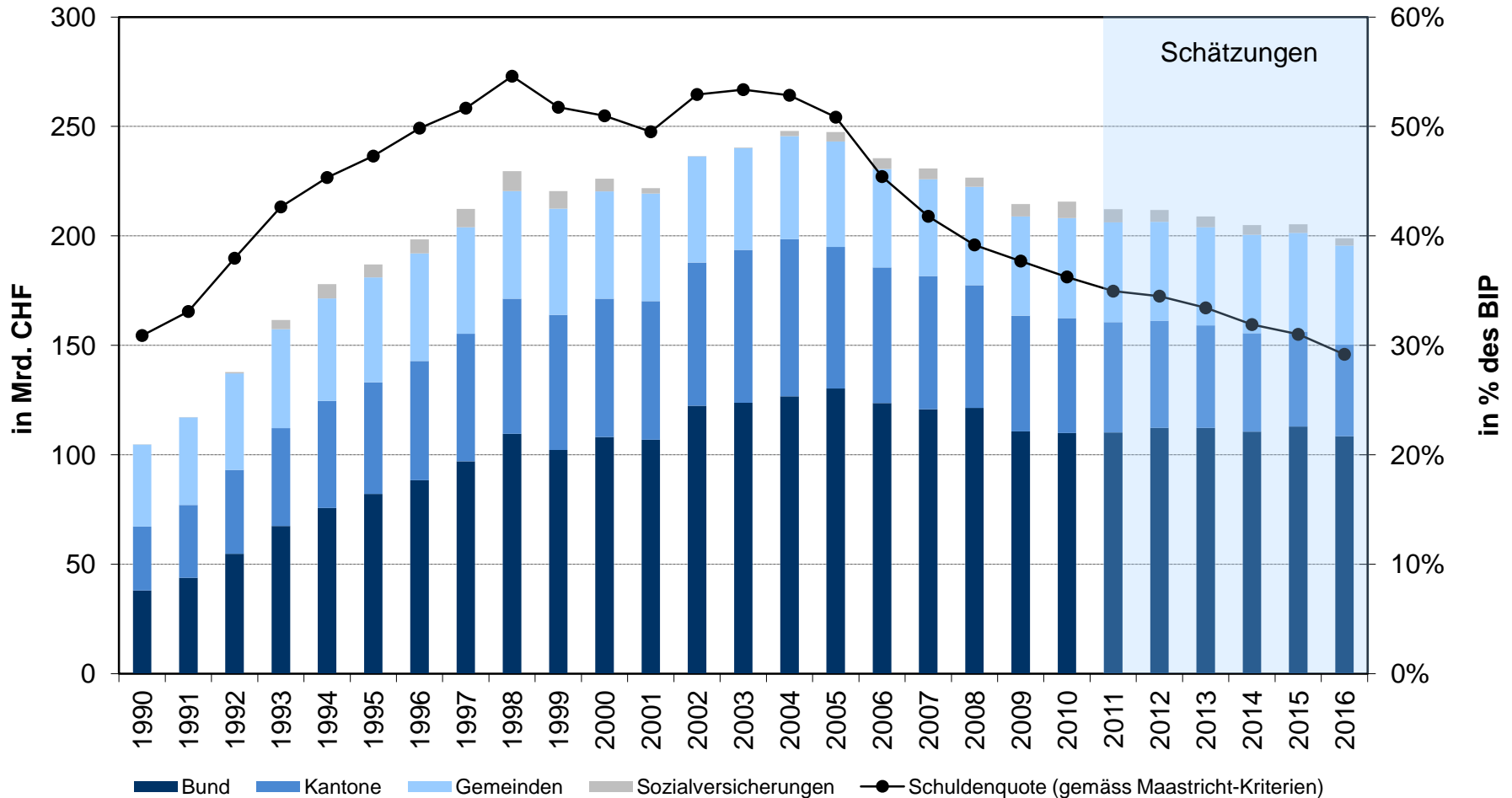
Parlamentsgebäude



Bruttoschulden der öffentlichen Haushalte 1990-2016

Bund, Kantone, Gemeinden

Update 30. August 2012



Eidgenössisches Finanzdepartement EFD

Eidgenössische Finanzverwaltung EFV



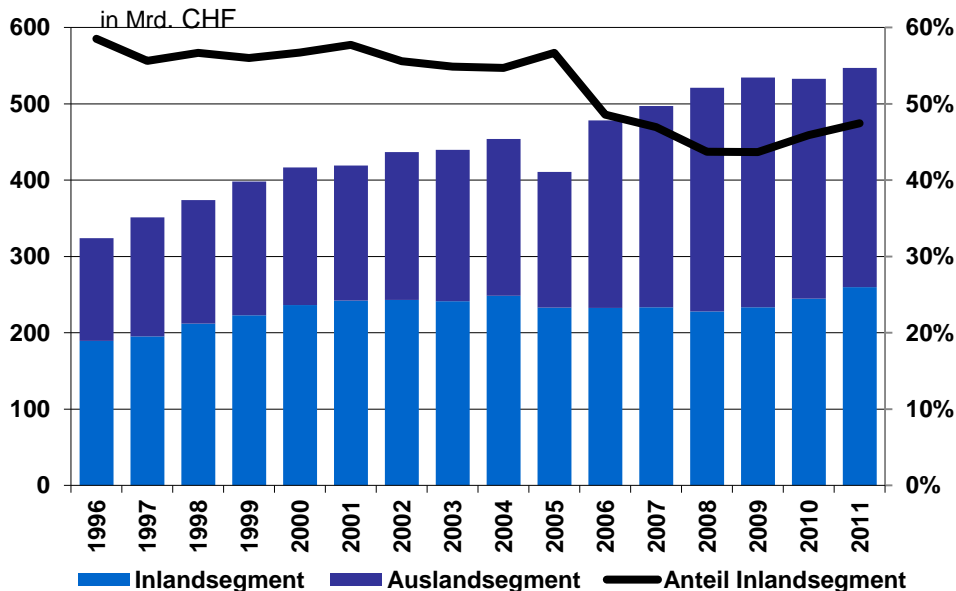
CHF Obligationenmarkt–ausstehende Volumina

Local bond markets, in tn USD, as per 2009

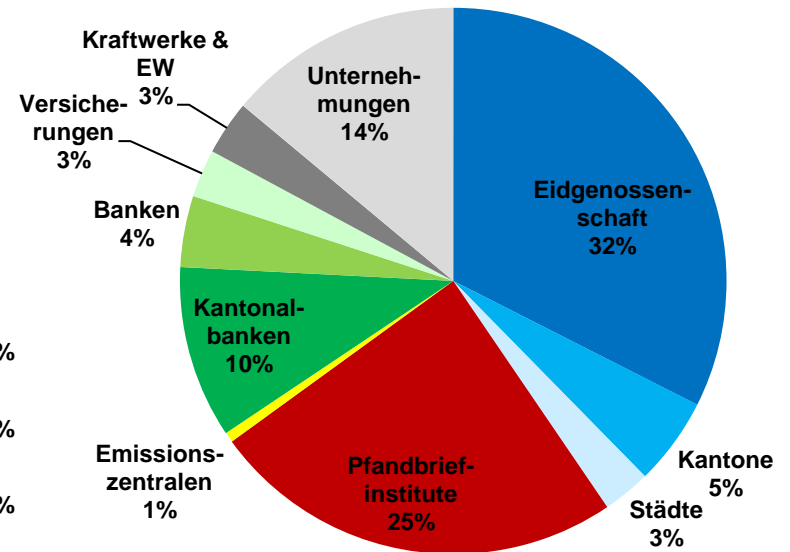
US	31.2	Canada	1.5
EU	23.6	Australia	1.1
Japan	10.7	Brasil	1.0
UK	4.0	S. Korea	0.9
China	2.4	Switzerland	0.7
Nordics	1.7	India	0.5

Source: BIS, Asset Allocation Advisor

Entwicklung CH Kapitalmarkt



Inlandsegment nach Sektoren



Eidgenössisches Finanzdepartement EFD

Eidgenössische Finanzverwaltung EFV



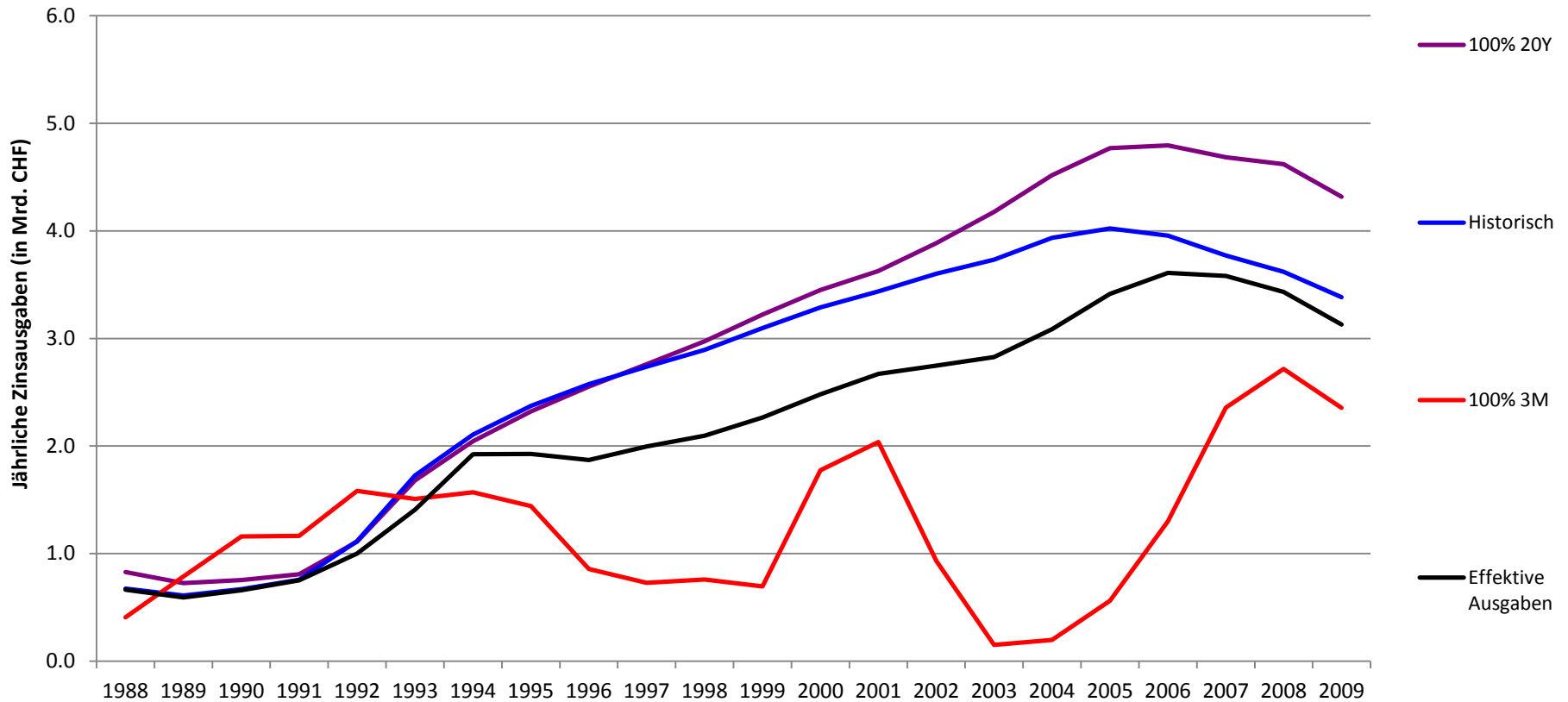
Strategie Schuldenbewirtschaftung

- Sicherstellung der Zahlungsbereitschaft
- Möglichst tiefe Zinsbelastung *in der längeren Frist* bei akzeptablem Risikograd
 - Angemessene Stabilität der jährlichen Zinsausgaben (Planbarkeit)
 - Ausgewogenes Fälligkeitsprofil
- Zuverlässiger, transparenter, regelmässiger Marktteilnehmer am Geld- und Kapitalmarkt (Markt- und Zinskurvenpflege)



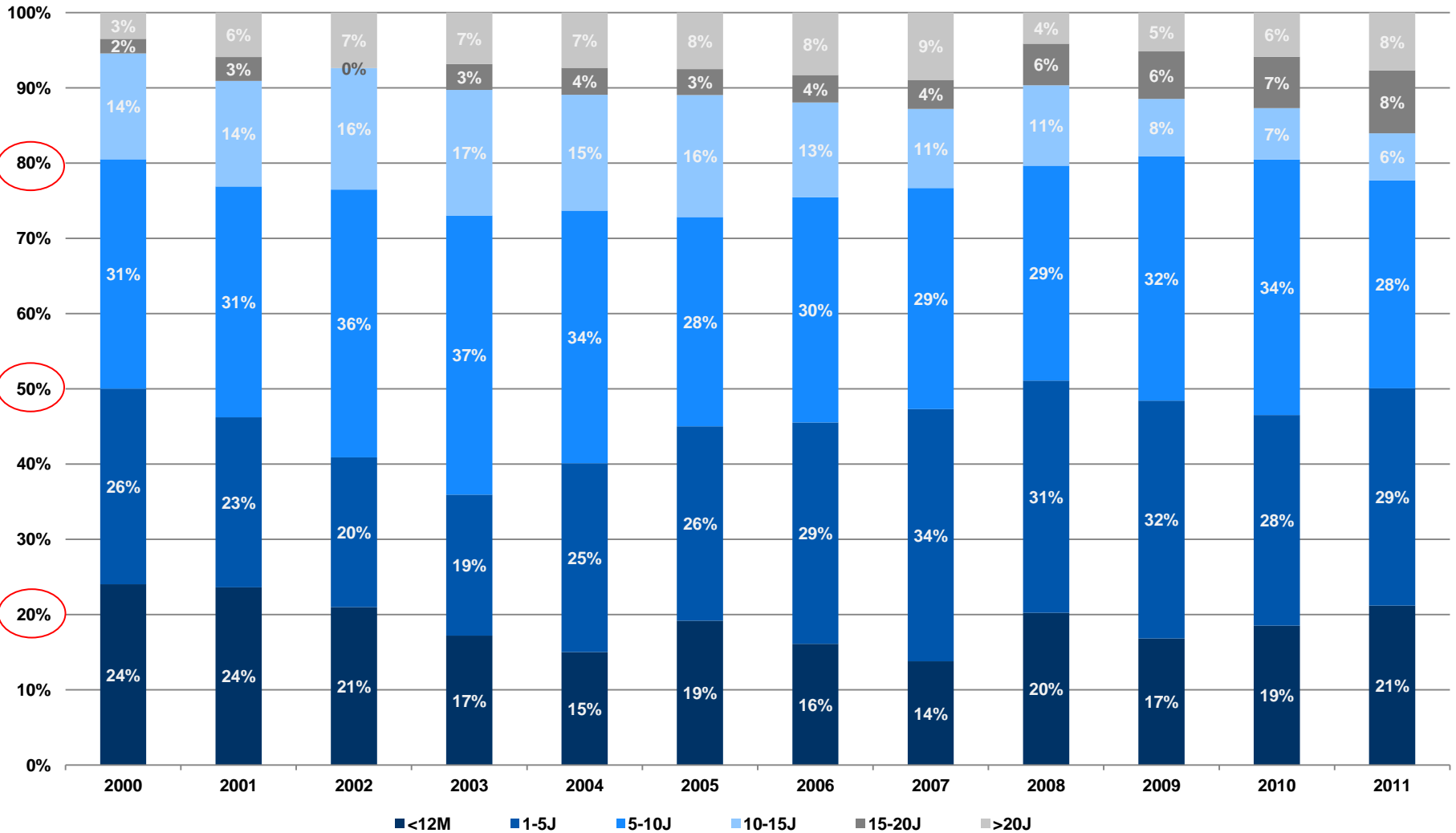
Angemessene Stabilität der Zinsausgaben - Illustration

Entwicklung Zinsausgaben über historischen Betrachtungszeitraum





Ausgewogenes Fälligkeitsprofil





Inhalt

1. Uebersicht
- 2. Risikobewirtschaftung**
3. Schlussfolgerungen
4. Anhang



3 ½ % Eidg. Anleihe, 22.12.1893, Laufzeit 25 Jahre

Foto: Pascal Launer, Thomson Reuters



Wesentliche Risiken

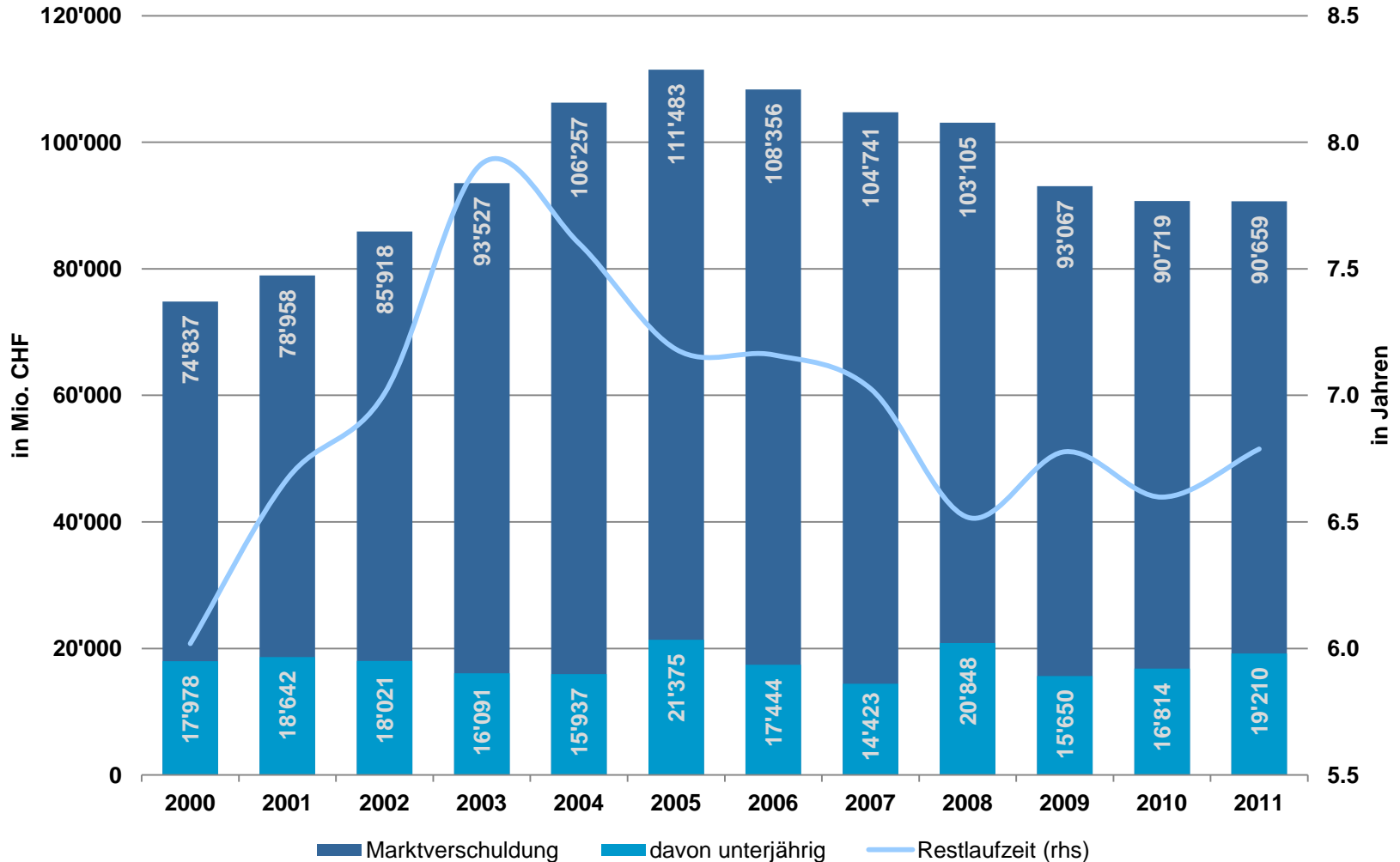
Zinsänderungsrisiko	bedeutet, dass bei einem Zinsanstieg bestehende Schulden bei deren Fälligkeit bzw. neue Schulden zu einem höheren Zinssatz finanziert werden müssen. Daraus resultieren höhere Passivzinsen, was die Führung des Bundeshaushalts negativ beeinflussen kann.
Refinanzierungsrisiko	bedeutet, dass eine (Re-)Finanzierung aufgrund abnehmender Kreditwürdigkeit (Bonität) des Bundes oder wesentlicher Störungen auf den Finanzmärkten nur zu erhöhten/ungünstigen Marktzinsen oder im Extremfall gar nicht durchgeführt werden kann. Dies kann die Sicherstellung der Zahlungsbereitschaft des Bundes gefährden.

Weitere Risiken: Liquiditätsrisiko, Kreditrisiko, Klumpenrisiko, operationelles Risiko



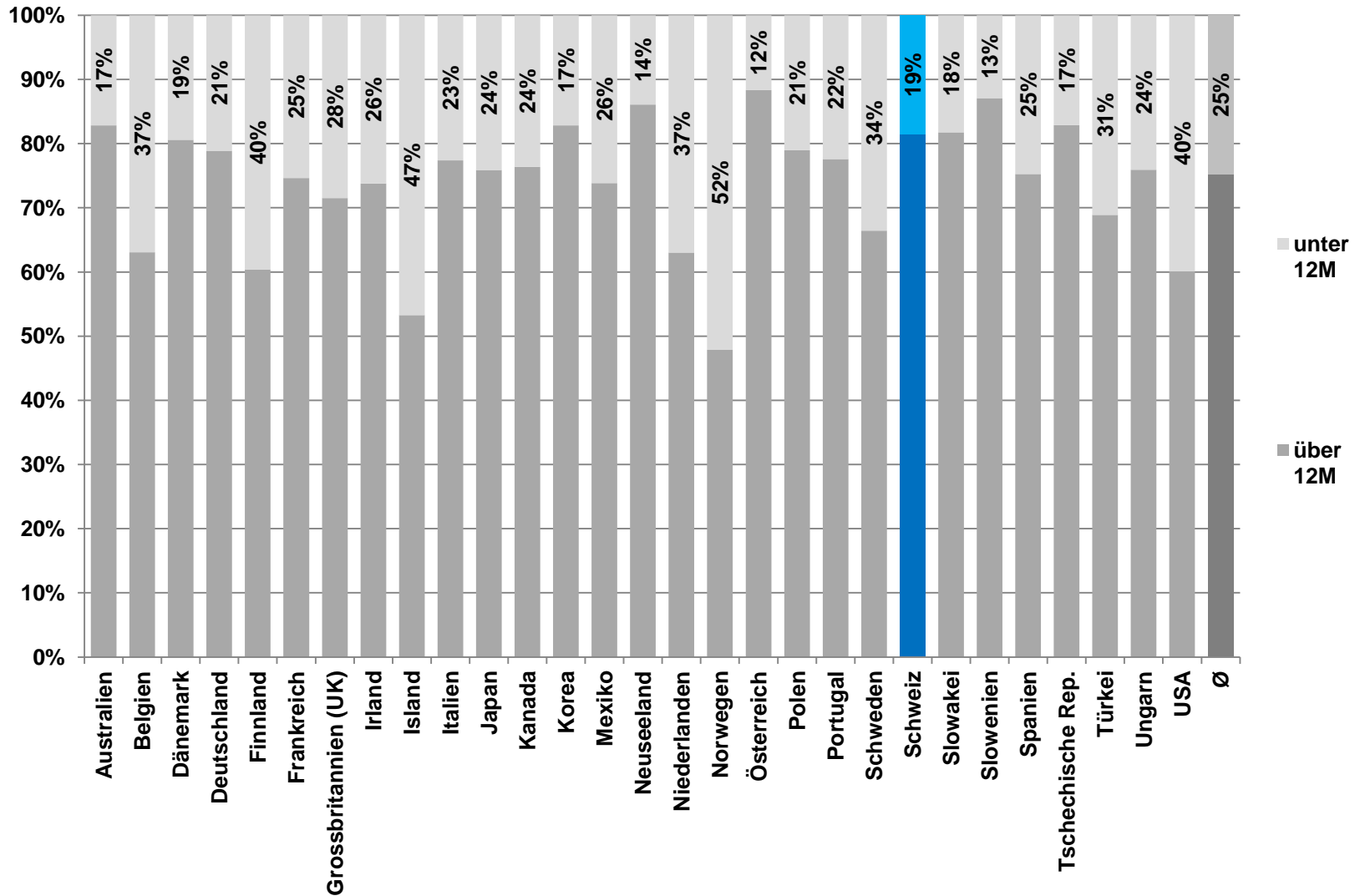
Refinanzierungsrisiko

Geld- und Kapitalmarktschulden





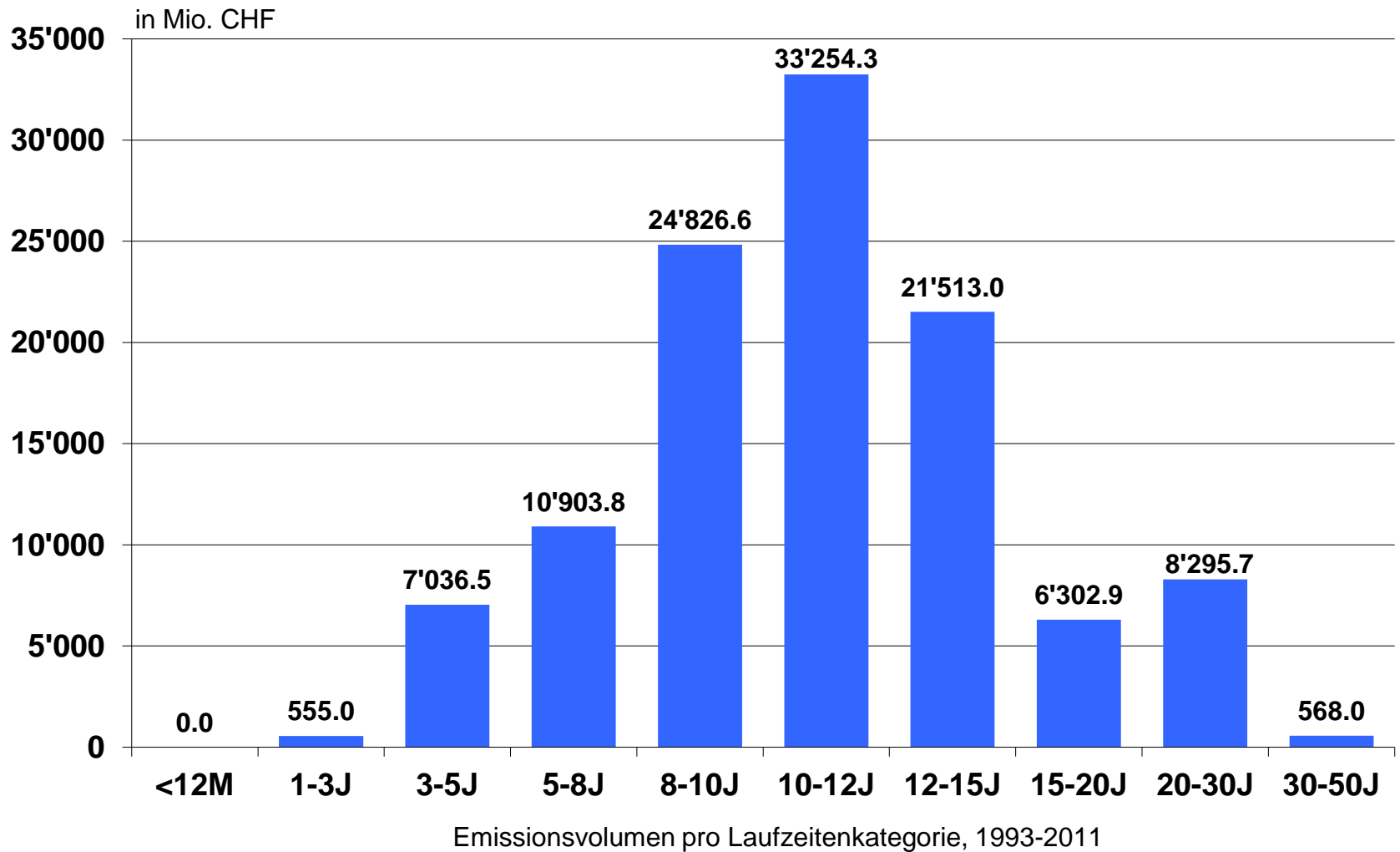
Refinanzierungsrisiko



Anteil unterjähriger Geld- und Kapitalmarktschulden im internationalen Vergleich (Quelle: OECD; Ø der Jahre 2009 und 2010)



Zinsbindung Eidg. Anleihen Jahre 1993-2011

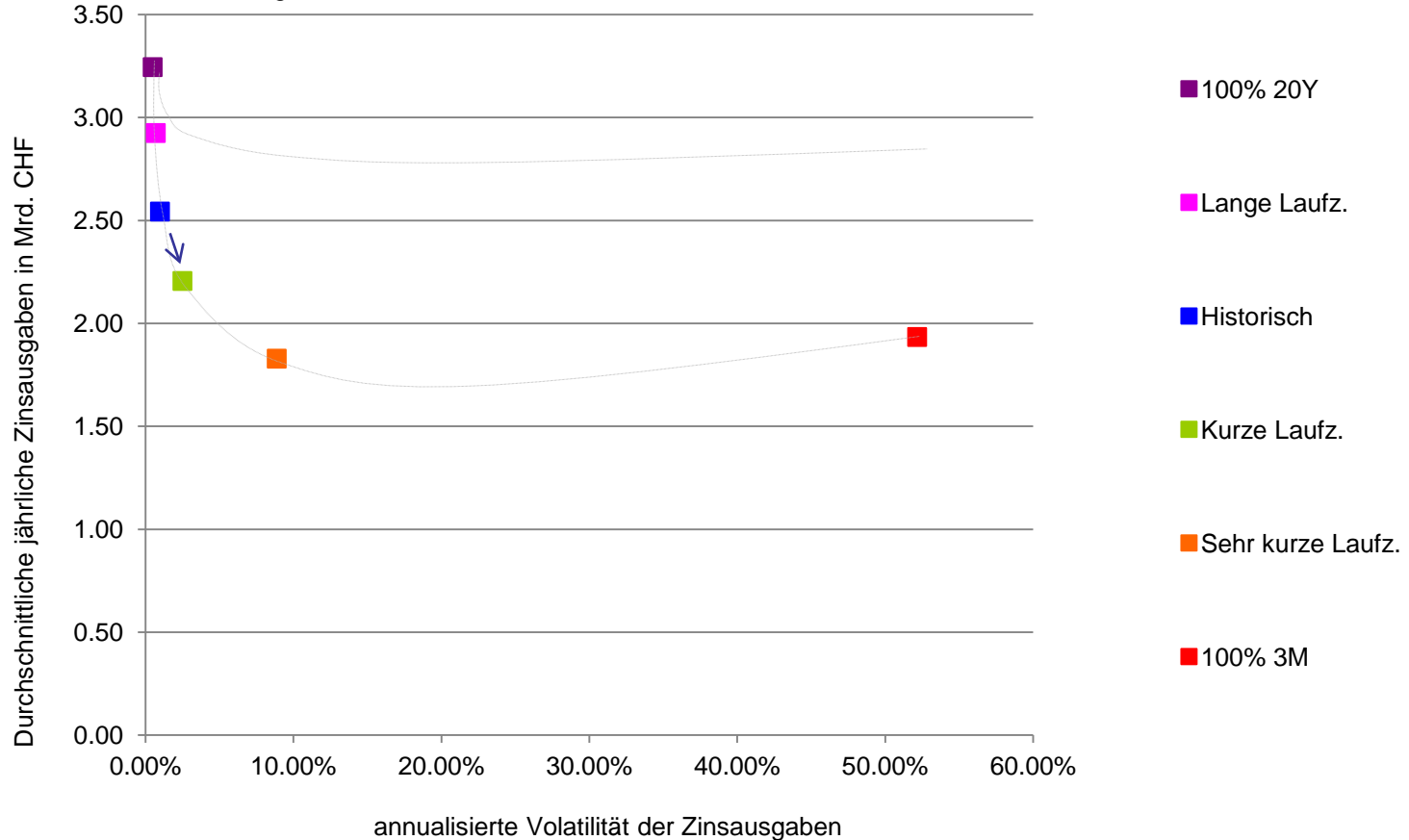




Kosten/Risiko Analyse prospektiv deterministisch

Periode 2010-2019, moderater/gradueller Zinsanstieg

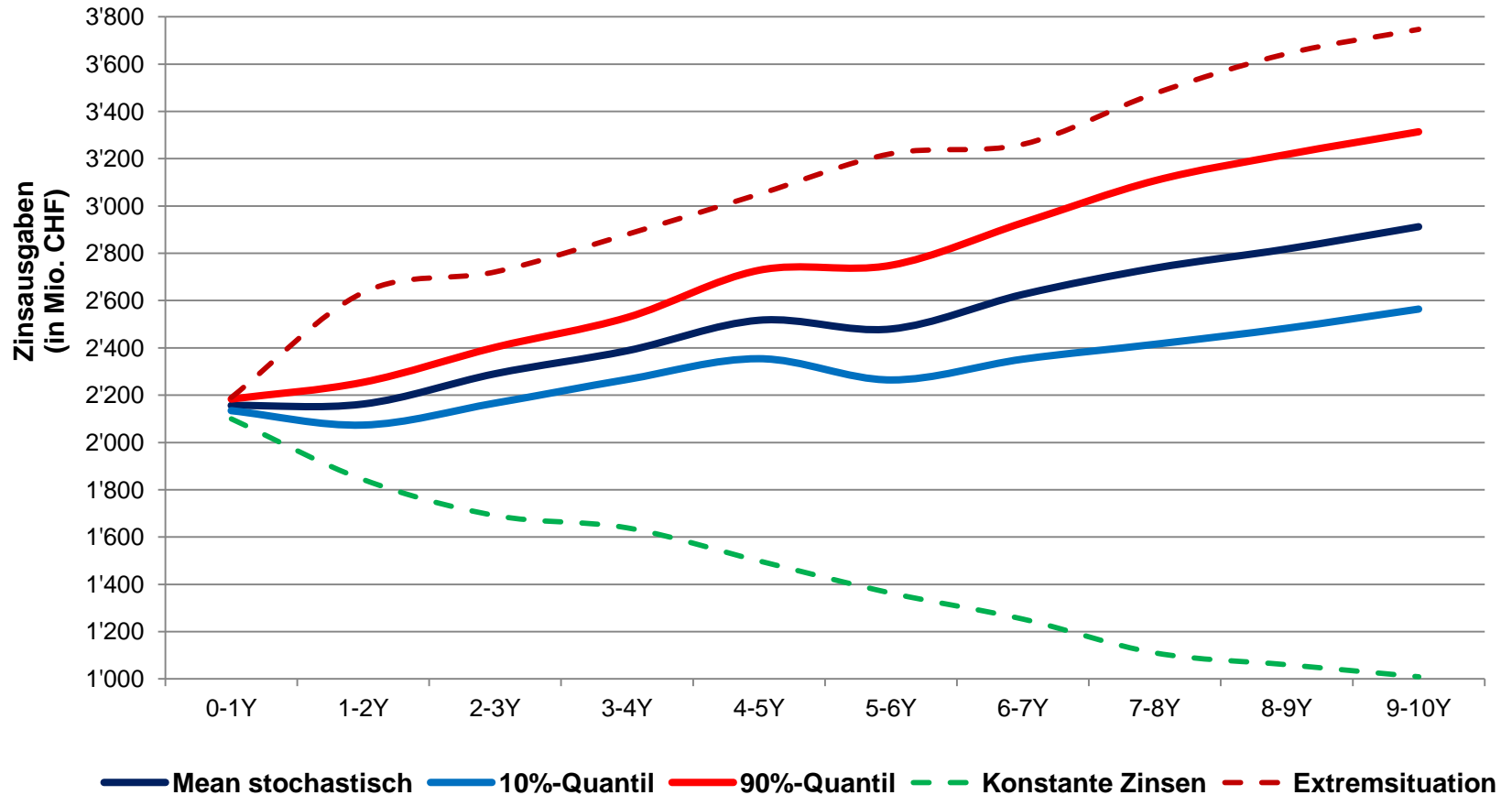
illustrative Darstellung rollover model, tailor made 1





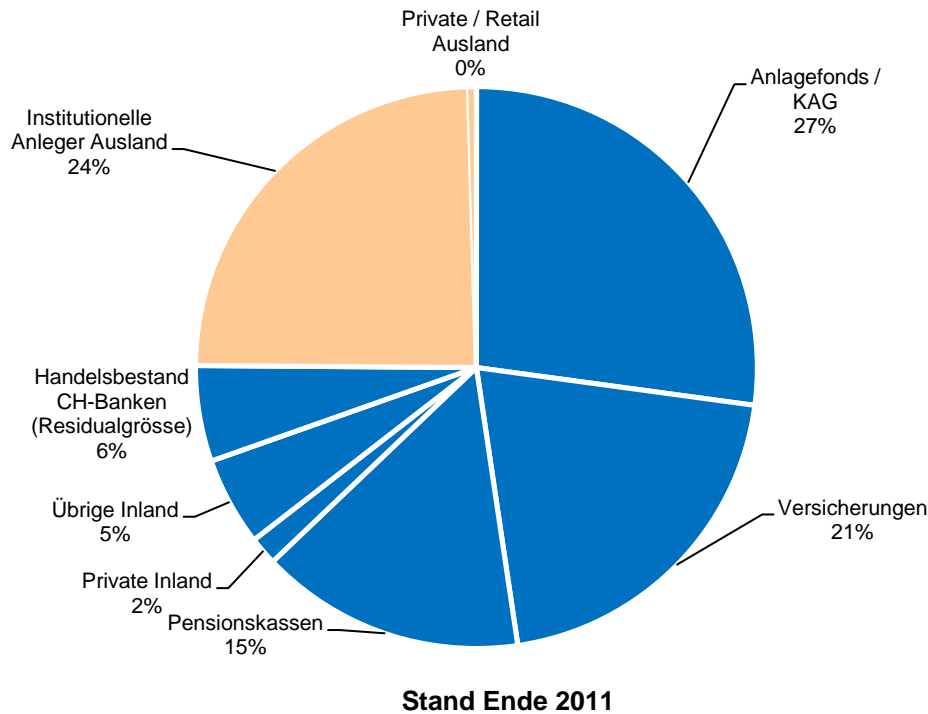
Kosten Analyse prospektiv stochastisch und deterministisch

illustrative Darstellung

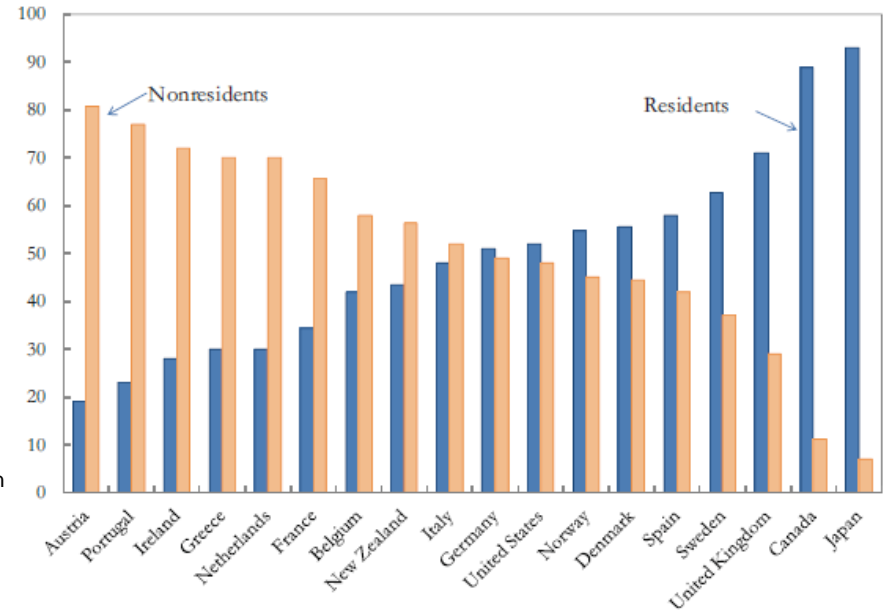




Klumpenrisiko - Investorenbasis



Investorenbasis der Eidg. Anleihen (Quelle: SNB)

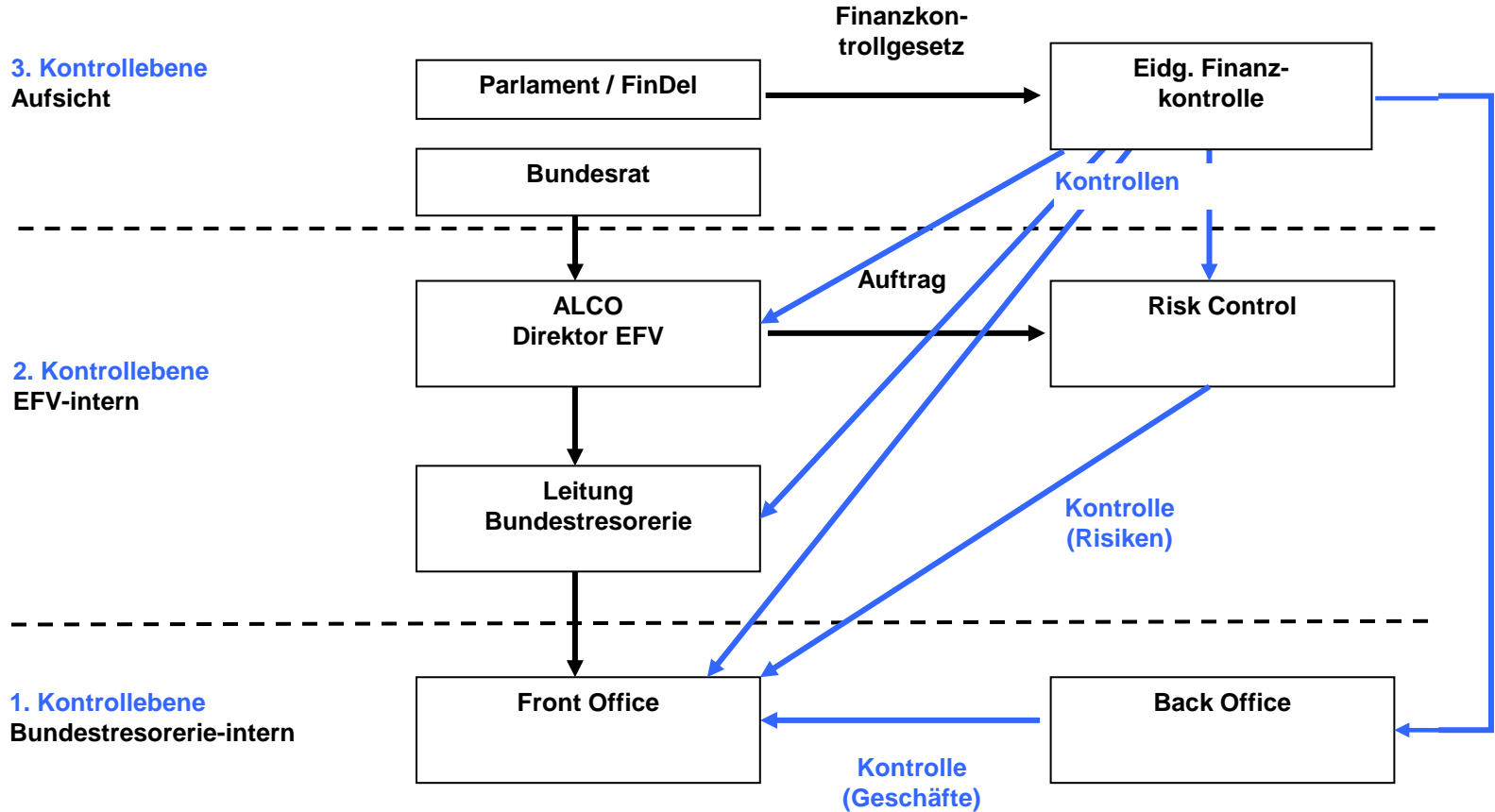


Investorenbasis im internationalen Vergleich (Quelle: OECD, 2010)



Operationelle Risiken - Governance

Steuerungs- und Regelungssystem der Tresorerieführung





Schlussfolgerungen

- Einschätzung der Risikofähigkeit und Risikobereitschaft
- Optimierung zwischen entgegengesetzten Zielsetzungen führt zu optimalem Schuldenportfolio
 - Tiefe Zinsausgaben (Kosten) vs. Stabilität/Planbarkeit der Zinsausgaben (Risiko)
- Sicherstellung permanenter und kosteneffizienter Zugang zum Geld- und Kapitalmarkt mittels stetiger Emissionstätigkeit (Markt- und Zinskurvenpflege)
- Laufende Risikoüberwachung, mittel- bis längerfristig ausgerichtete Risikosteuerung



Fragen und Antworten



Eidg. Finanzdepartement, Bernerhof



<http://www.efd.admin.ch/org/02184/index.html?lang=en>

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössische Finanzverwaltung EFV



Anhang



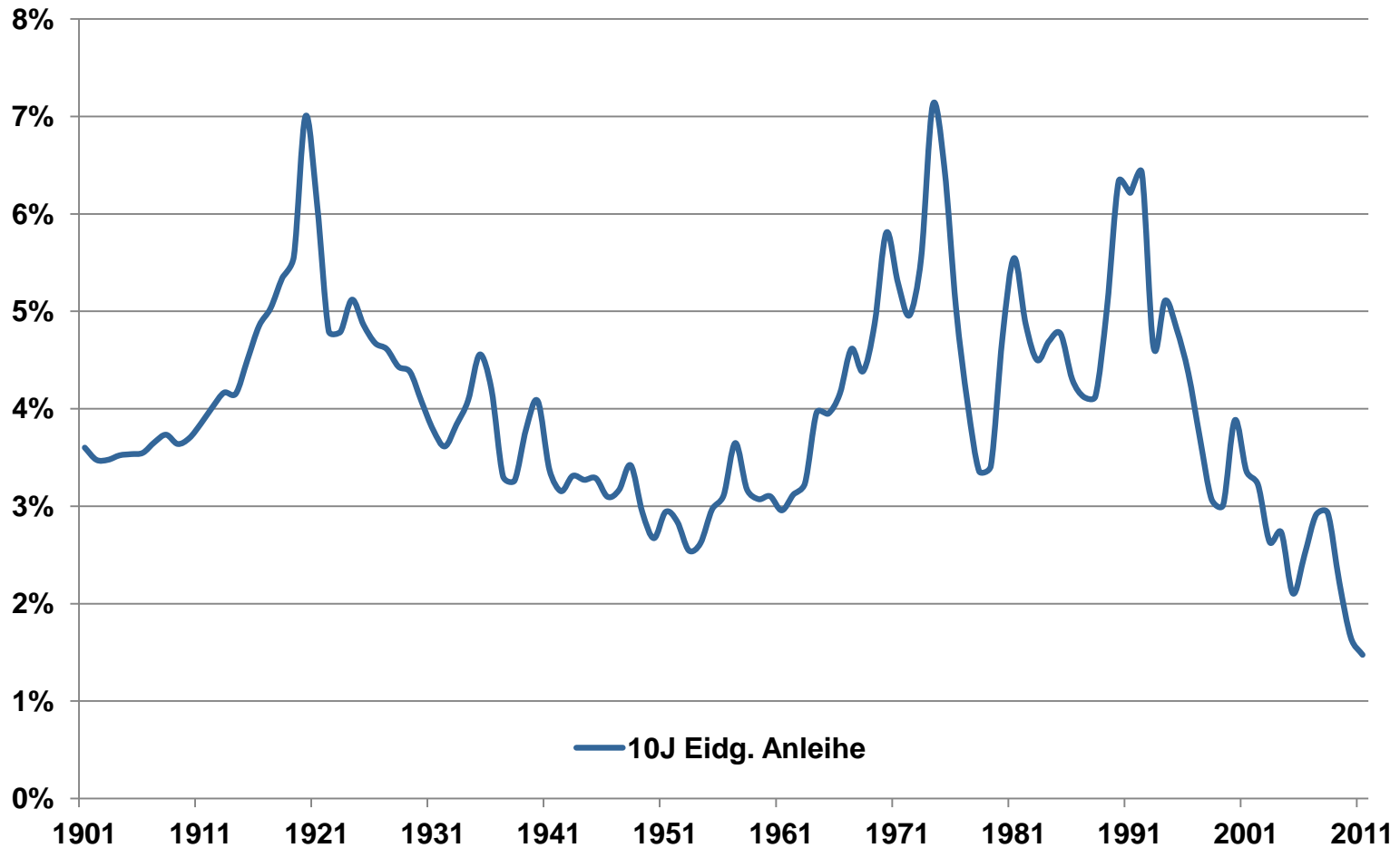
Aufgaben der Bundestresorerie

- Front Office - Mittelbeschaffung am Geld- und Kapitalmarkt, Liquiditäts- und Devisenbewirtschaftung
- Back Office – Transaktionskontrolle und Abwicklung der Zahlungsströme, Verwaltung von wesentlichen Beteiligungen, finanzielle Buchführung
- Risk Control – Markt- und Gegenparteienrisiken

- Bewirtschaftung frei verfügbare Bundesbeteiligungen (Swisscom)
- Bewirtschaftung schwer einbringlicher Forderungen und Verlustscheine
- Führung Sparkasse Bundespersonal



Rendite 10 Jahre Eidg. Jahresdurchschnittswerte





Literatur

- Tätigkeitsbericht 2011 der Bundestresorerie

http://www.efv.admin.ch/d/downloads/mittelbesch_verm_schulendverw/BT_Taetigkeitsbericht_d.pdf

http://www.efv.admin.ch/f/downloads/acquisition_de_fonds_gestion_de_la_fortune_et_de_la_dette/trésorerie_fédérale_rapport_d'activité_2011